

# Feuerschiff „Elbe 1“



## Schiffsdaten des Feuerschiffs Elbe 1

Länge mit Bugspriet:	57,30 m	Besatzung:
Länge:	49,00 m	1948: 27 Männer in drei Schichten á
Breite:	9,55 m	9 Personen, jeweils 18 Männer
Seitenhöhe:	6,05 m	im Dienst auf See und 9 Männer
Tiefgang:	4,72 m	im Freitörn an Land
Verdrängung:	1.000 t	1988: 12 -14 Männer im 14-tägigen
Vermessung:	641 BRT	Wechsel
Optik: Gürtellinse, Feuerhöhe 15 m, Tragweite 17 sm		

**Elbe 1** ist [eine Position vor der Elbmündung](#) (seit 1954 auf 54° 0` 0`` N, 8° 10` 40`` O), die den Schiffen die Ein- bzw. Ausfahrt der Elbmündung anzeigt. [Seit 1816](#) erfolgte die Kennzeichnung dieser Position [durch Feuerschiffe](#). Im Zeitraum von [1816 bis 1999](#) wurden insgesamt [14 Feuerschiffe](#) auf der Position Elbe 1 eingesetzt. Zwei Feuerschiffe sanken in schwerer See (1824 Signalschiff Seestern, 10 Seeleute verloren ihr Leben; 1936 Feuerschiff Bürgermeister O'Swald I, 15 Seeleute konnten nicht mehr gerettet werden). Während des 1. Weltkrieges (1914 – 1918) und des 2. Weltkrieges (1939 – 1945) war die Position nicht besetzt. Seit [Januar 2000](#) ist die Position Elbe 1 nur noch mit einer [Leuchtonne gekennzeichnet](#).

Das letzte benannte Feuerschiff war von 1948 – 1988 die „**Bürgermeister O'Swald II**“. Im Laufe ihrer 40 Dienstjahre wurde die Elbe 1 über [50-mal von anderen Schiffen gerammt](#) und wird mit diesem traurigen Rekord zum [meist gerammtesten deutschen Feuerschiff](#). Das Feuerschiff Elbe 1 ist [heute Museumschiff](#) der Stadt Cuxhaven und kann besichtigt werden. Es liegt an der Innenseite der Hafenkante an der Alten Liebe.

Die Bürgermeister O'Swald wurde in den Kriegsjahren ab 1941 auf der Meyer Werft in Papenburg gebaut (heute bekannt als Werft für Kreuzfahrtschiffe). Die geschätzten Baukosten

betragen rd. 1.500.000 RM, die **tatsächlichen Baukosten** beliefen sich **auf 1.513.628,17 DM**. Mit einer Länge von 57,30 m war es das **größte Feuerschiff der Welt**. Das Feuerschiff wurde nach dem Bürgermeister William Henry O'Swald benannt, der ein verdienstvoller langjähriger Präses der Deputation für Handel, Schifffahrt und Gewerbe der Freien und Hansestadt Hemburg war.

*\*Eckhard Zerth\**